

Liebe Leiter!

Lasst uns gemeinsam und strategisch aktiv werden!



Was uns verbindet, ist die tiefe Gewissheit: **Deutschland braucht Erweckung!**

Wir sehnen uns danach, dass Menschen gerettet werden, Christen ihre Berufung ergreifen, das Land in Besitz nehmen und das Reich Gottes sichtbar wird. Wir möchten erleben, wie Finsternis weicht und das Licht von Gottes Herrlichkeit unser Land bedeckt!

Wenn wir Erweckung auf nationaler Ebene sehen wollen, braucht es nationales Gebet.

Beim ersten Nationalen Gebetstag im Mai haben bereits an vielen Orten Deutschlands Gemeinden, Gebetsinitiativen und Einzelpersonen gefastet, gebetet und Gott gesucht. Es war kraftvoll und ermutigend. Wir spüren, dass der Heilige Geist in Deutschland wirkt und Aufbruch schenkt. Doch das war erst der Anfang!

Am **12. September 2026** geht es weiter mit dem **2. Nationalen Gebetstag für Erweckung**.

Beim ersten Gebetstag konnten wir mit der Einladung rund 30.000 Menschen erreichen und viele Tausende waren aktiv beteiligt. Im September haben wir gemeinsam die Möglichkeit, deutlich mehr Menschen zu mobilisieren und eine noch größere Beteiligung zu erleben.

Wie können wir als Leiter eine Bewegung initiieren, die unser ganzes Land erfasst?

Hier geht es nicht um einzelne Gemeinden, Netzwerke oder Dienste.

Es geht um Menschen, die eine brennende Leidenschaft dafür tragen, Erweckung zu sehen und Rettung für unsere Nation zu erleben.

Wenn wir gemeinsam handeln, können wir eine Gebetsarmee mobilisieren, die sich über ganz Deutschland erstreckt.

Deshalb möchten wir dich herzlich einladen:

Werde Teil des Aufrufs zum Nationalen Gebetstag für Erweckung am 12. September 2026.

Nutze deinen Einflussbereich und lade Menschen ein, gemeinsam mit Tausenden von Christen Gott zu suchen, zu fasten und zu beten.

Wir glauben, dass diese Bewegung weiter wachsen wird und dass sie den Lauf der Geschichte von Deutschland verändert! Gott will und wird unser Land heimsuchen und wir werden sehen, wie Millionen von Menschen gerettet werden!

Wir glauben, dass sich früher oder später auch Politiker dafür einsetzen werden, dass Deutschland einen Gebetstag braucht!

Durch Fasten und Beten wird es in der unsichtbaren Welt Durchbrüche geben, die Erweckung nach sich zieht - Veränderung und Reformation ist möglich!

Wie kann sich die Bewegung verbreiten?

Hier geht es nicht um einzelne Gemeinden, Netzwerke oder Dienste – oder um Veranstaltungen. Es geht um ein Zusammenstehen in Einheit, um Erweckung zu sehen und Rettung für unsere Nation zu erleben. Wenn wir alle gemeinsam zusammen arbeiten, können wir ganz einfach eine Gebetsarmee zu einem Nationalen Gebetstag für Erweckung mobilisieren!

Der Plan:

Jeder nutzt seine Möglichkeiten, andere Menschen zum Nationalen Gebetstag einzuladen. Wir ermutigen jeden Teilnehmer, mindestens fünf weitere Personen für diese Vision zu gewinnen und seinen Einflussbereich – auch über soziale Medien – zu nutzen.

So entsteht kein zentrales Event – sondern eine Bewegung.

Kein Name im Vordergrund – sondern Jesus.

Kein Konkurrenzdenken – sondern ein gemeinsamer Ruf:

Herr, erbarme dich über unser Land. Schenke uns Erweckung!

Wie läuft der Gebetstag praktisch ab?

Christen aus ganz Deutschland beten am **12. September 2026** für Erweckung. Zu Hause, in Gemeinden, auf den Straßen...

Dafür haben wir einen allgemeinen Gebetsleitfaden erstellt. Zusätzlich gibt es für diesen zweiten Nationalen Gebetstag einen besonderen **Strategie-Gebetsleitfaden für die Landeshauptstädte**.

Warum?

Wir glauben, dass der Heilige Geist strategisch wirkt. Ein besonderer Schwerpunkt für den 12. September lautet:

„Sende Menschen in die Landeshauptstädte.“

Im Gebet entstand das Bild von kleinen Gruppen, die mittags um 12 Uhr in den Landeshauptstädten der Bundesländer zusammenkommen und dort beten. Dafür haben wir den Strategie-Gebetsleitfaden entwickelt.

Wichtig ist dabei: Es geht nicht in erster Linie um Veranstaltungen oder um wenige Leiter, die alles organisieren.

Wir glauben, dass der Heilige Geist selbst Menschen mobilisiert – in Häusern und Gemeinden, auf Straßen und Plätzen, in Dörfern und Städten.

Weitere Informationen

Für den Nationalen Gebetstag gibt es eine eigene Webseite – dort findest du auch einen Rückblick zum ersten Nationalen Gebetstag vom 23. Mai 2026.

www.nationalesgebet.de

Außerdem findest du dort Informationen, Gebetsleitfäden sowie Materialien zum Download, darunter Social-Media-Grafiken und Flyer.

Leiter von Gemeinden, Gebetskreisen und Diensten können sich außerdem registrieren, um per Email über alle Neuigkeiten über den Nationalen Gebetstag informiert zu werden und für die Zukunft vernetzt zu sein.

Auf Wunsch senden wir dir auch gedruckte Flyer zu. Wenn du Flyer auslegen oder weitergeben möchtest, schreibe uns einfach, wie viele du benötigst und an welche Adresse sie geschickt werden sollen.

Kontakt: kontakt@nationalesgebet.de

#GemeinsamFürDeutschland

Bist du dabei?

Wenn diese Vision auch dein Herz berührt, dann lade gerne weitere Leiter aus deinem Umfeld ein, sich am Nationalen Gebetstag zu beteiligen. Du darfst diesen Brief gerne weiterleiten.

Bei Fragen freuen wir uns auf deine Nachricht.

Herzliche Grüße

Stephanie Popp

Team Nationaler Gebetstag